

**MCC Köln e.V.**

**Kirche [nicht nur] für  
LesBiSchwuleTrans\* und ... alle!**

## **Gemeindebrief Oktober 2007**



**M**enschen begegnen

**C**hristus erleben

**C**ommunity gestalten

**Wer bemerkt seine eigenen Fehler?  
Sprich mich frei von Schuld,  
die mir nicht bewusst ist!**

Ps 19,13 (E)

"Nobody's perfect" - keiner ist perfekt: Nur zu gut kennen wir das aus unserer alltäglichen Erfahrung. "Jeder macht mal Fehler." "Wir sind auch nur Menschen." Eine gewisse Gelassenheit im Umgang mit uns selbst ist da sicherlich angebracht und wohltuend.

Aber auch wenn es uns gelingt, mit Nachsicht über unsere eigenen Fehler hinwegzusehen, reagieren wir doch bei anderen nicht auch immer ganz so gelassen. Wie schnell regen wir uns auf, wenn andere in unseren Augen einen Fehler machen! Weder sind wir bereit, darüber hinwegzusehen, noch fragen wir nach den Gründen für ihr Handeln. - Wenn uns umgekehrt andere etwas vorwerfen, finden wir fast immer eine Rechtfertigung. Geradezu reflexartig nehmen wir eine Verteidigungshaltung ein und können schlüssig erklären, warum wir was wie gemacht haben. Oder wir spielen die Sichtweise der anderen einfach herunter. Außerdem sollen sie sich doch bitte mal nicht so aufregen, jeder macht doch mal Fehler!

"Nobody's perfect" - so eine Haltung kann dann schon mal kippen von Lässigkeit zur Nachlässigkeit. Dann ruhen wir uns darauf aus: "Muss man sich eben mit abfinden. Ich bin schon in Ordnung, so wie ich bin." Oft wird uns genau das empfohlen als Weg zu einem guten Lebensgefühl. Wenn uns zum Beispiel Psychotherapie und andere Angebote versprechen, unsere **Schuldgefühle loszuwerden, dann fassen sie als Problem meist nicht unsere Schuld ins Auge, sondern unser Schuldbewusstsein.**

Und hier im Psalm? Da leidet eine Person ja nicht mal unter einem Schuldbewusstsein. Warum bittet sie dann trotzdem darum, freigesprochen zu werden? **Warum soll es nötig sein, sich befreien zu lassen von etwas, das mir gar nicht bewusst ist und mich nicht belastet?**

Ein Fehler, der mir nicht bewusst ist und mich nicht belastet, kann anderen sehr wohl bewusst sein und sie belasten. Diese Belastung kann auch zu einer Belastung in unserem Umgang miteinander führen. Weiß ich denn immer, wo sich andere mit meinen Unzulänglichkeiten und Fehlern herumschlagen müssen? Wo ich es anderen schwer mache, mit mir umzugehen? Weder zu meinen Mitmenschen noch zu Gott kann meine Beziehung ungetrübt sein, wenn ich ihnen in der Überzeugung begegne, mir meiner Fehler ausreichend bewusst zu sein und ansonsten immer alles richtig zu machen und in allem Recht zu haben. Wir sind nun mal mehr, als "uns bewusst" ist - andere bekommen anderes von uns mit.

Auch da, wo es uns oft gar nicht bewusst ist, sind wir also darauf angewiesen, von den Konsequenzen unserer Handlungen freigesprochen zu werden. **Oft genug sind ja genau die anderen die Leidtragenden, nicht ich. Ihr Leid ist real, auch wenn mir meine Fehler nicht klar waren oder mir gar jegliches Schuldbewusstsein fehlt.** Nicht das Bewusstsein der Person, die den Fehler macht, gilt hier als einziger Maßstab, sondern auch die Sicht des Gegenübers ist von Bedeutung. Vergebung bedeutet hier also die Chance auf einen Neuanfang und Verbindungsaufbau, wo meine Fehler ANDERE belastet haben.

Aus der Bitte in dem Psalmvers spricht genau solch eine Haltung, die **das Gegenüber ernst nimmt und um die eigenen Grenzen weiß.**

Die Fülle an segensreichen Erfahrungen, die sich aus einer solchen Haltung und einem solchen Beten heraus erleben lassen, wünscht euch in diesem Monat:

Ines-Paul



# Nachbarschaft

Di. 2. Okt. 2007

## INTERNATIONALER TAG DER GEWALTLOSIGKEIT

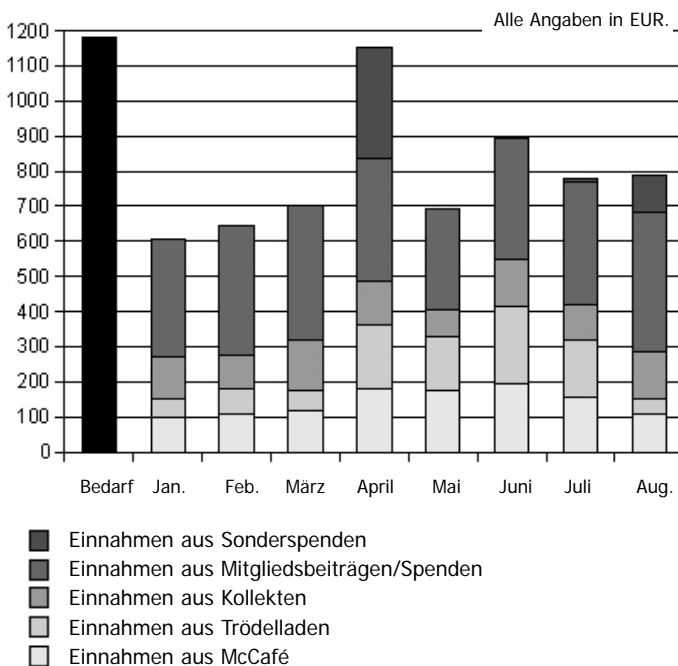
Die UNO hat beschlossen, den 2. Oktober – den Geburtstag „Mahatma“ Gandhis – weltweit als Tag der Gewaltlosigkeit zu begehen. Gewaltlosigkeit bedeutet dabei für die Veranstalter nicht nur der Verzicht auf Gewaltanwendung, sondern vielmehr, sich jetzt und überall aktiv der Gewalt entgegenzustellen, sie öffentlich zu machen und letztendlich durch die Entwicklung von Alternativen zu verhindern. Die Kölner Humanisten laden Gruppen und Organisationen ein, am 2. Oktober auf dem Heumarkt zusammenzukommen, um Stände, Rede- oder kulturelle Beiträge und Aktionen zu gestalten. Ein zentraler Punkt wird das nunmehr fünfte lebendige Friedenszeichen in Köln sein.

Weitere Informationen: [www.tagdergewaltlosigkeit.de](http://www.tagdergewaltlosigkeit.de)

**Heumarkt, 18 Uhr**



## Das aktuelle Finanzbarometer: Die Einnahmen 2007



**Ein herzliches Dankeschön an alle diejenigen, die uns mit ihren großen und kleinen Spenden unterstützen!**

## Vorgestellt (Forsetzung): Programme und Initiativen der UFMCC

Die MCC engagiert sich weltweit in mehreren Programmen und Initiativen, von denen wir hier in Köln zum Teil kaum etwas wissen. Damit sich das ändert, habe ich im letzten Gemeindebrief damit begonnen, ein paar Informationen von der UFMCC-Webseite weiterzugeben.

Alle diese Sachen passieren natürlich nicht von alleine, sondern werden getragen und durchgeführt von einzelnen Leuten und Gemeinden. Das heißt auch, dass nicht jede und jeder von den einzelnen Initiativen gleich stark überzeugt sein muss. Aber es wird schon eine Art gemeinsame Basis deutlich, **mit welchem Selbstverständnis wir uns als Kirche in dieser Welt bewegen**. Vielleicht verspürt die eine oder der andere von euch beim Lesen auch **den Wunsch oder den Ruf, sich in einem der Projekte zu engagieren**. Zögert nicht, auf diese Stimme zu hören und uns oder unsere Regionalälteste Rev. Glenna Shepherd daraufhin anzusprechen!

Wer mehr wissen möchte und selber ein bisschen stöbern mag: Die Homepage der UFMCC findet ihr unter <http://www.mccchurch.org>

Beim Lesen wünsche ich euch viel Spaß und viele Anregungen!  
Ines-Paul

Etwasige Übersetzungsfehler bitte ich zu entschuldigen.

## (2) Gleichberechtigung in der Eheschließung

Die MCC predigt seit 38 Jahren ein dreizackiges Evangelium von Erlösung, Gemeinschaft und sozialer Gerechtigkeit und arbeitet zusammen für eine Welt voller Gerechtigkeit und Gleichberechtigung....

Jährlich haben wir weltweit über 6000 gleich- und gegengeschlechtliche Trauungen zelebriert...

Wir feiern mit unseren Schwestern und Brüdern, die das Recht auf Heirat und/oder eingetragene Partnerschaften bereits errungen haben...

Gleichberechtigung in der Eheschließung ist eine Frage von Menschenrechten und Gerechtigkeit...

Die meisten Religiösen haben ihre eigenen Vorgaben, die zur Schließung einer gültigen Ehe berechtigen...

Die MCC glaubt, dass jede Person, die den Wunsch hat, eine bürgerliche Ehe einzugehen, das Recht haben sollte, dies zu tun...

Religiöse Gemeinschaften sollten das Recht haben, darüber zu entscheiden, ob sie religiöse Dienste anbieten wollen oder nicht, um diese Eheschließung zu weihen...

Wir werden unsere religiöse Stimme und unsere Kirchen dafür einsetzen, religiöse Dienste und Segnungen sowohl zu fördern als auch bereitzustellen für lesbischwule Paare, die ihre Beziehung vor Gott weihen möchten...

Wir werden unsere Ressourcen dafür einsetzen, uns zu äußern gegen Stimmen, die danach trachten, Homosexualität zu verteufeln, und die gegen gleiche Rechte für gleichgeschlechtliche Paare und volle Gleichberechtigung in der Eheschließung sind.

[http://www.mccchurch.org/Content/NavigationMenu/ProgramsandInitiatives/MarriageEquality/Marriage\\_Equality.htm](http://www.mccchurch.org/Content/NavigationMenu/ProgramsandInitiatives/MarriageEquality/Marriage_Equality.htm)

Ein Ausschnitt aus Programmen und Initiativen der MCC:

- Menschenrechte / Soziale Gerechtigkeit
- Gleichberechtigung in der Eheschließung
- Osteuropa-Initiative
- Kirchengründung und -wachstum
- "Matratzen und Mikrowellen"  
(= Unterstützung von Evakuierten bei Hurrikanen)
- HIV/AIDS
- Gesundheit und Wohlbefinden
- Medikamente und Drogen
- Ökumene und interreligiöser Dialog



### (3) Osteuropa-Initiative

Im Mai 2006 hat die internationale Bewegung der MCC-Gemeinden ihre Osteuropa-Initiative ins Leben gerufen. In den Monaten danach ist die Direktorin dieses Programms, die Ältteste Rev. Diane Fisher, durch Osteuropa gereist und hat die Botschaft von Gottes inklusiver Liebe in Litauen, Rumänien und Moldawien verbreitet. Für dieses Jahr plante sie Reisen nach Moldawien, Krakau, Bosnien, Litauen, Warschau und die Türkei.

Warum Osteuropa? Derzeit bietet sich eine einzigartige Gelegenheit in Osteuropa, wo Länder weiterhin dabei sind, sich aus der Unterdrückung der früheren Sowjetunion herauszuentwickeln. Wo Länder der Europäischen Union beitreten wollen, sollen sie auch Menschen- und Bürgerrechte für LesBiSchwuleTransgender in ihre Verfassung aufnehmen. Genau gleichzeitig sind traditionelle Kirchen über Osteuropa verteilt homophober denn je. Diese Kirchen wurden noch ermutigt durch anti-homosexuelle Anfeindungen auf den letzten CSD-Prides in Moskau und tragen ihre Gegnerschaft auf zwei Seiten in die sich öffnende Gesellschaft: durch die Gerichte und auf der Straße.

Dies ist der Punkt, an dem die MCC dazukommt. Der Heilige Geist ist auf etwas hinaus!

... ein paar Beispiele:

Brasov (Kronstadt), Rumänien

Die MCC unterstützt eine lokale schwulesbische Gruppe in Brasov, einer der größten Städte Rumäniens. Rechte werden LesBiSchwulenTransgendern hier immer noch verweigert. Florin Buhuceanu hat sich im Februar 2007 mit den Leitern der Gruppe vor Ort getroffen und bei der Entwicklung eines Strategieplans mitgeholfen. Bald wird die Gruppe auch profitieren von Trainings in Organisationsmanagement, HIV/AIDS-Prävention und Religion & Homosexualität.

Bukarest, Rumänien

Die MCC Bukarest macht sich bereit für den Prozess ihrer Registrierung als religiöse Gemeinschaft. Aufgrund von Beschränkungen durch die derzeitige Gesetzeslage kann es sein, dass sie keinen legalen Status zugesprochen bekommt und der Antrag vom Gericht abgelehnt wird.

"Bucharest: the Beginning of Defrost" ist der englische Titel eines Buches von Mirel Bran, das im Februar 2007 in Rumänien erschienen ist. Florin Buhuceanu, Koordinator der MCC in Osteuropa, wird in dem Buch vorgestellt. Religion und Homosexualität sowie die Rolle der MCC bei der Organisation des ersten CSD-Prides in Bukarest sind zwei der in diesem Buch enthaltenen Themen.

[http://www.mcccchurch.org/Content/NavigationMenu/ProgramsandInitiatives/EasternEuropeInitiative/EasternEurope2007/Eastern\\_Europe\\_2007.htm](http://www.mcccchurch.org/Content/NavigationMenu/ProgramsandInitiatives/EasternEuropeInitiative/EasternEurope2007/Eastern_Europe_2007.htm)  
<http://www.mcccchurch.org/Content/NavigationMenu/ProgramsandInitiatives/EasternEuropeInitiative/EEurInitiative.htm>

# Veranstaltungen

**So. 7./14./21. Okt. 2007**

**Themenreihe: Das Glaubensbekenntnis der MCC**

Zwischen Fundament und Fundamentalismus: Bekenntnisse in religiösem Kontext verdienen es, genauer angesehen zu werden. An den ersten drei Sonntagen im Oktober beschäftigen wir uns in den Predigten mit dem Glaubensbekenntnis der UFMCC. Was bekennen wir als MCC? Woher kommt unser Glaube? Was glauben wir? Warum glauben wir das? Und was bedeutet das für uns als Gemeinde und für unser persönliches Leben?

**Do. 25. Okt. 2007**

**McCinema-Filmabend**

**So. 21. Okt. 2007**

**Gottesdienst und anschl. warmes Abendessen**

## Regelmäßige Termine

**Gottesdienst** feiern wir jeden Sonntag um 17:30 Uhr in der Buchheimer Straße 21 in Köln-Mülheim (also direkt neben unseren Gemeinderäumen; im Fenster dort steht: "Harre Cosmetics"). Anschließend geht es in unseren Gemeinderäumen weiter mit Social Meeting für offenen Austausch bei Imbiss und Getränken.

Unter der Woche gibt es mittwochs um 9:00 Uhr in unseren Gemeinderäumen eine **Morgenandacht mit Gebet** und anschließendem Frühstück (Kostenbeitrag Frühstück: 2,- Euro).

Unser **Trödelcafé** hat Montag bis Freitag geöffnet von 16:00 bis 18:30 Uhr. Hier habt ihr Raum zum Plaudern, Kennenlernen, Trödelkostbarkeiten bestaunen und erwerben, Seelsorge, einen Kaffee ... Raum für euch!

McCafé spezial: Jeder Mittwoch steht unter dem Motto "**Kaputt gebracht - ganz gemacht!**" Unser Technikgenie Bodo ist vor Ort und hilft euch gerne weiter mit Reparaturen aller Art. Einfach reinschauen zwischen 16:00 und 18:30 Uhr und das Gerät mitbringen.

**"HYB - @Home in Your Body"**: Alle 14 Tage trifft sich die **Transgendergruppe** jeweils Donnerstags um 19:30 Uhr in den Räumlichkeiten Köln-Mülheim, Buchheimer Str. 21 - ein Treffpunkt für Menschen, die sich mit der Thematik auseinandersetzen oder für jene, die einfach interessiert sind.

Jeden dritten Donnerstag im Monat laden wir ein zum **McCinema** und gucken uns zusammen einen Film an.

## Vorschau

**Sa. 3. Nov. 2007, Köln**

**Melaten: Friedhofskultur im Wandel**

Friedhöfe spiegeln den gesellschaftlichen Umgang mit Tod und Sterben wider. Sie laden ein zu nachdenklichen Spaziergängen und Betrachtungen. Wir schließen uns einer öffentlichen Führung an. Treffpunkt: 11 Uhr Eingang Piusstraße (Trauerhalle), 7 EUR.

**16.-18. Nov. 2007, Köln (Walberberg)**

**"Gesegnet und Segen sein": DEUTSCHLANDTREFFEN**

Kommt mit zum Treffen der drei deutschen MCC-Gemeinden! Uns erwarten u.a. Workshops, Plena, Gottesdienste, Party, unsere neue Älteste zum weiteren Kennenlernen und ein Gastreferent. Nähere Informationen und Anmeldeformulare sind in den Gemeinderäumen erhältlich.

# Terminübersicht 10/2007

Mo 01.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Di 02.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
	18:00	Tag der Gewaltlosigkeit
Mi 03.10.	Tag der deutschen Einheit	
Do 04.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
	19:30	Transgender-Gruppe
Fr 05.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Sa 06.10.		
So 07.10.	17.30	<b>Gottesdienst</b> , Predigtthema: Das Glaubensbekenntnis der UFMCC / I, anschl. offener Treff
Mo 08.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Di 09.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Mi 10.10.	09:00	Morgenandacht
	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Do 11.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Fr 12.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Sa 13.10.		
So 14.10.	17.30	<b>Gottesdienst</b> , Predigtthema: Das Glaubensbekenntnis der UFMCC / II, anschl. offener Treff
Mo 15.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Di 16.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Mi 17.10.	09:00	Morgenandacht
	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Do 18.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
	19:30	Transgender-Gruppe
Fr 19.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Sa 20.10.		
So 21.10.	17.30	<b>Gottesdienst</b> , Predigtthema: Das Glaubensbekenntnis der UFMCC / III, anschl. offener Treff
Mo 22.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Di 23.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Mi 24.10.	09:00	Morgenandacht
	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Do 25.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
	19:30	McCinema-Filmabend
Fr 26.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Sa 27.10.		
So 28.10.	17.30	<b>Gottesdienst</b> , anschl. offener Treff
Mo 29.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Di 30.10.	16.00-18:30	McCafé & Trödellden
Mi 31.10.	09:00	Morgenandacht
	16.00-18:30	McCafé & Trödellden

# MCC & ich???

**Du hast Fragen und möchtest mehr erfahren über die MCC?**

**Du bist neugierig, was Gott mit dir in der MCC alles anstellen könnte?**

Dann mache mit beim **Infokurs**, mit dem **Gabentest** inklusive! Hier erfährst du jede Menge zu den Hintergründen und Anliegen der MCC. Auch Fragen sind erlaubt. Und der Gabentest ist natürlich eine freiwillige Sache: Wir geben ihn dir in einem ersten Schritt lediglich mit - ob du ihn dann machen möchtest und was du mit den Ergebnissen anstellst, ist deine eigene Entscheidung. Für Gespräche und Austausch darüber stehen wir dir aber selbstverständlich jederzeit und gerne zur Verfügung. Der Termin für den nächsten Infokurs wird mit denjenigen abgesprochen, die gerne daran teilnehmen möchten. Melde dich also am besten einfach kurz bei uns!  
(Kontakt: siehe unten)

# MCC & ich!!!

**Du möchtest gerne direkten Einfluss ausüben und die Gemeinde auch von innen her mit gestalten?**

Dann bist du herzlich eingeladen, **Mitglied** zu werden. Zum Beispiel darfst du dann bei Wahlen deine Stimme abgeben. Oder du darfst in der Gemeinde Ämter übernehmen. Was sonst noch alles damit zusammenhängt, hast du ja im Infokurs bereits erfahren - der ist nämlich Voraussetzung. Also dann: Der nächste Schritt steht an? Wir freuen uns auf dich!  
(Kontakt: siehe unten)

# Impressum & Kontakt

**Metropolitan Community Church Köln e.V.**

Postadresse:  
MCC Köln  
c/o Dieter Thomas  
Wallstr. 81  
51063 Köln  
Telefon: 0221 / 870 88 73

E-Mail: [info@mcc-koeln.de](mailto:info@mcc-koeln.de)  
Internet: <http://www.mcc-koeln.de>

Die **Gemeinderäume** befinden sich in der **Buchheimer Str. 25 in Köln-Mülheim**.

Die **Gottesdienste** feiern wir zwei Türen weiter in der **Buchheimer Straße 21**.

Als gemeinnützig anerkannter Verein stellen wir für Spenden gerne Quittungen aus. Unsere Bankverbindung ist:

Konto Nr. 964 58 508  
Postbank Köln  
BLZ 370 100 50